

Biografie

Kaiser Karl V. (1500 - 1558) - eine Zentralfigur der frühen Neuzeit

1519 erwählter römisch- deutscher Kaiser, 1530 in Bologna vom Papst gekrönt.

Er vertrat die Idee eines christlichen Weltreichs, das er nach außen gegen die Türken und Frankreich unter Franz I. verteidigte (Schlacht von Pavia 1525: Gefangennahme des frz. Königs), nach innen gegen die Reformation (Luther) und die Macht der Fürsten verteidigte. Unter ihm wurden das Azteken- und das Inkareich erobert, die Indianer zwangsbekehrt.

Eine dauerhafte Schwächung Frankreichs und der Osmanen misslang, immerhin wurde die 1. Belagerung Wiens 1529 durch die Osmanen abgewehrt.

Seine Wahl zum Kaiser und die seines Bruders zum König sowie die Ausdehnung und Festigung seiner Weltmacht verdankte er Krediten der Fugger und Welser.

Auf dem Augsburger Reichstag 1530 nahm Karl V. die Confessio Augustana, das Augsburger Bekenntnis der Protestanten, entgegen. Im Schmalkaldischen Krieg 1546/1547, dem ersten Glaubenskrieg, siegte er über die Protestanten.

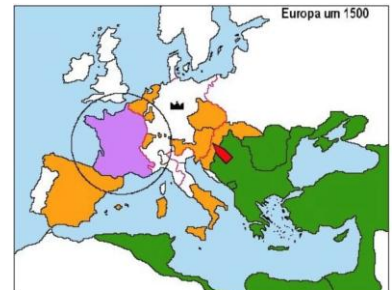
Karl V. konnte die Ausbreitung der Reformation trotzdem nicht verhindern. Im Augsburger Religionsfrieden von 1555 musste er die freie Religionsausübung der Lutheraner (= Protestanten) und ihre Besitzstände anerkennen.

1556 „trat er deshalb von seinen Herrscherämtern zurück und teilte seine Herrschaftsgebiete zwischen seinem ältesten Sohn Philipp II., der die spanischen und burgundischen Besitzungen erbe, und seinem jüngeren Bruder Ferdinand I., der die österreichischen Erblande bereits 1521 erhalten hatte und dem nun auch der Kaisertitel zufiel, auf. Durch diese Teilung spaltete sich das Haus Habsburg in eine spanische (Casa de Austria) und eine österreichische Linie (Haus Habsburg-Österreich).“

Fassung vom 16.11.2025
Nach neuerer Fassung
suchen



Kaiser Karl V.
Bild DEidG | Vergrößern



Orange: Habsburg | Lila: Frankreich | Grün: Osmanen | Rote Linie und Krone:
Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation | Grün: Osmanen | Roter Pfeil:
Erste Belagerung Wiens durch die Türken 1529

Gegensätze in Europa. Das habsburgische Universalreich, dazu kommen die überseeischen spanischen Kolonien, v.a. in Amerika

Kreis: Habsburgische Umklammerung Frankreichs
Karte DEidG | Vergrößern

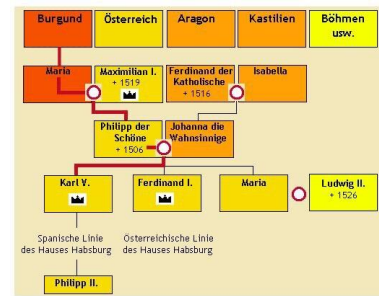
(Wikipedia)

Karl verstarb 1558 in San Yuste in Spanien.

Aufgaben

Basisaufgabe: Notiere den Basistext in Stichworten.

Denkaufgabe: Beurteile den Kaiser aus katholischer, protestantischer, indianischer und französischer Sicht.



Heirat
Kaiser
Habsburgische Heiratspolitik
Tu felix Austria nube! (Du, glückliches Österreich, heirate!)

Grafik DEidG | [Vergrößern](#)



San Yuste. Der Alterssitz des Kaisers bei Plasencia, Spanien, wo er 1558 verstarb.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)

[Epochenseite Reformation und Gegenreformation](#)

[Epochenraum Neuzeit](#)

[Startseite](#)